

3. LIGA KLASSENERHALTSRUNDE

# REMIS IN DER HANSESTADT

NEWS 16. MAI 2022

CHRISTIAN BUKLITSCH



Der Thüringer HC II trennte sich im Auswärtsspiel um den Klassenerhalt in der 3. Liga der Frauen gegen die Gastgeberinnen SC Alstertal-Langenhorn mit 25:25 (18:12). Das Team von Trainerin Lydia Jakubisova führte bis zur 56. Minute. Die Gastgeberinnen starteten ab der 48. Minute eine Aufholjagd, der die Gäste nur wenig entgegensetzen konnten. Erfolgreichste Torschützin der Partie war Johanna Reichert vom Thüringer HC II mit zehn Treffern.

Die Gäste aus Erfurt hatten nach der deutlichen Niederlage in der Vorwoche einiges gut zu machen und begannen völlig entfesselt zu spielen. Bereits nach acht Minuten führte die THC-Reserve mit 7:2. Bis zur Halbzeit gelang es den offensiv aufspielenden Thüringerinnen, den Vorsprung auf 18:12 auszubauen.



Zehn Tore erzielte Johanna Reichert für den Thüringer HC II in Hamburg. (Foto: Alexander Mühlbach/Archiv THC)

Den ersten Treffer der zweiten Halbzeit erzielte Michelle Breitbarth für den Thüringer HC II vom Strafpunkt. Einer von gerade Mal sieben Treffern der THC-Mannschaft in der zweiten Spielhälfte. Lange Zeit sah der THC wie der sichere Sieger aus, doch bei den Erfurterinnen schlichen sich mehr und mehr Fehler ein. Die Sicherheit der ersten Halbzeit war verfliegen. Der SC Alstertal-Langenhorn mit Trainerfuchs Olaf Schimpf verlangten den jungen THC-Spielerinnen in der Schlussviertelstunde alles ab und so verkürzte sich der Rückstand zugunsten der Hamburgerinnen Tor um Tor. Der Treffer von Ann-Karolin Lache zum 19:23 in der 48. Minute wirkte wie ein Weckruf für die Hansestädterinnen. In der 57. Spielminute war der Sechstorevorsprung egalisiert und die 80 Zuschauer in der Margaretha-Rothe-Halle hielt es kaum noch auf den Sitzen.

Den Damen aus dem Norden Deutschlands gelang in der 58. Minute sogar der 25:24 Führungstreffer. Knapp 40 Sekunden später übernahm Jette Dudda für den THC II Verantwortung und glich zum 25:25 aus. In der 60. Minute bekamen die Gastgeberinnen noch einen umstrittenen Strafwurf, welchen Laura Kuske, die eine Klasse Partie spielte, entschärfte.

Schon am kommenden Sonntag, den 22.05.2022 um 16 Uhr steht in der heimischen Salza-Halle das Rückspiel gegen HG O-K-T an. Ersatzgeschwächt verlor das Team das Hinspiel deutlich mit 24:35. Der Thüringer HC II ist also auf Revanche aus.

**Statistik:**

**SC Alstertal-Langenhorn:** Lea Paulsen, Hanna Belgardt; Maksi Pallas 2, Emma Carolina Hüge, Jana Gläfke, Ann-Karolin Lache 3, Marla Mathwig 3, Maja Behnke 1, Freya Welchert 1, Chiara Marie Hinrichsen, Jonna Schaub 2, Annika Polert, Lena-Marie Müller 2, Levke Sulek 8/7, Farina Meyer 3, Jette Schwerdt.

**Thüringer HC II:** Laura Kuske, Carmen Berndt, Gloria Vesper; Michelle Breitbarth 3/3, Sarah Kupke 1, Lara Sophie Fichtner 6, Paula Büttner, Dana Krömer, Jette Dudda 3, Vanessa Juchheim, Lavinia Siebert, Johanna Reichert 10, Lena Mailin Schorch 1, Charlotte Gulich, Emma Seiler 1, Merle Bogatz.

**Strafwürfe:** 7/8 - 3/5.

**Zeitstrafen:** 5 - 1.

**Zuschauer:** 80.

**Schiedsrichter:** Max Eilers/Phillip Jandt.

**DIE NÄCHSTEN SPIELE**

**SPONSOREN & PARTNER**



**1. FRAUEN**

Mannschaft  
Trainerteam  
Tabelle  
Aktuelles  
Spielplan

**MANNSCHAFTEN**

3. Liga Frauen  
Nachwuchsteams

**TICKETS**

Bundesliga Frauen  
Spielplan

**VEREIN**

Chronik  
Vorstand  
Die THC Sport GmbH  
Medizinische Betreuung  
Nachwuchsförderung  
Downloads

